

Projekt: Einbindung Neu- und Ausbaustrecken VDE 8.2/8.3 in den Knoten Leipzig

Auftraggeber: DB ProjektBau GmbH (heute DB Netz AG)
Leistungszeitraum: 2011 – 2015
Leistungsbild: Entwurfsvermessung einschließlich Trassierung

Projektbeschreibung:

Mit der Einbindung der VDE 8.2/8.3 in den Knoten Leipzig waren umfangreiche Um- und Neubaumaßnahmen erforderlich, die sich in zwei Bauabschnitte gliedern:

Zahlen und Fakten 2. Bauabschnitt

Neubau von Weichen:	80 (davon 15 Bauweichen)
Neubau von Gleisen:	14 km
Neubau von Schallschutzwänden:	4,2 km
Neubau von Oberleitungsanlagen (OLA) und Ausrüstungstechnik:	51,7 km

Zahlen und Fakten 1. Bauabschnitt

Sanierung/Abriss von Ingenieurbauwerken:	5
Neubau von Weichen:	74
Neubau von Gleisen:	11 km
Neubau von Oberleitungsanlagen (OLA) und Ausrüstungstechnik:	22 km

**Leistungsbeschreibung:**

Die GI-CONSULT GmbH wurde für das Gesamtprojekt beauftragt mit der Erstellung des geodätischen Festpunktfeldes im Landessystem sowie der späteren Überführung ins Koordinatensystem DB_REF.

Alle vorhandenen Gleise und Weichen wurden gleisgeometrisch vermessen und daraus eine gleisgeometrische Bearbeitung durchgeführt. Im Ergebnis entstanden Trassierungsentwürfe, Weichenskizzen, Weichenhöhenentwürfe sowie Trassenpläne als Grundlage für die Gesamtplanung und Bauausführung des Vorhabens.

Darüber hinaus erfolgte die Aktualisierung der Bestandsunterlagen der DB AG, die Erstellung von Lage- und Höhenpläne für Bahnübergänge, Ingenieurbauwerke und Hochbauanlagen sowie die Erzeugung von Profilen und Digitalen Geländemodellen je nach Projektanforderung.

Alle Arbeiten wurden nach den Richtlinien 883 und 885 der DB AG erstellt, vom Auftraggeber geprüft und ohne Beanstandungen abgenommen.

Die Bearbeitung erfolgte im Auftrag der DB Netz AG, Bereich Großprojekte (Übergang aus der DB ProjektBau GmbH). Ansprechpartner ist Herr Stuhr.